

Erfolgreich in unserer Region

Es leuchtet grün

Inotec Sicherheitstechnik setzt deutliche Signale

ENSE-HÖINGEN. (agm) Es rennt, das kleine grüne Männchen, mitten durch die offene weiße Tür und rettet damit unter Umständen Leben. Das Piktogramm, welches Fluchtwege in öffentlichen Gebäuden kennzeichnet, kennen wir alle. Jeder hat es schonmal gesehen, meist unbewusst wahrgenommen und sich vermutlich keine große Gedanken darüber gemacht. Es ist ja auch für den Notfall gedacht, dann soll es Menschen helfen, den sicheren Weg nach draußen zu finden.

Die modernste Form des kleinen grünen Fluchtwegweisers findet sich mitten im Industriegebiet in Ense-Höingen. Die Firma Inotec Sicherheitstechnik ist bereits ein Schritt weiter, was die Weiterentwicklung der höchsten Sicherheitsstandards betrifft. „Die heutige Architektur erfordert eine ganz neue und vor allem erweiterte Fluchtweglenkung,“ weiß Geschäftsführer Klaus Blankenagel, „darauf haben wir bereits reagiert.“ Die „dynamische Fluchtweglenkung“ bietet ein

Nottfallsystem, das bei Bränden oder ähnlichen Katastrophen auf Situationsveränderungen reagiert und so Menschen nur auf garantiert sicheren Wegen ins Freie lenkt.

Die Idee, die dahinter steckt, ist denkbar einfach. Die Fluchtweglenkung muss flexibel sein und beispielsweise auch erkennen, wenn eigentlich als Fluchtweg markierte Gänge plötzlich verquält sind. „Das verhindert, dass Menschen den Fluchtwegmarkierungen folgen und damit genau in die gefährlichsten Bereichen laufen,“ erläutert Vertriebsleiter Karl-Heinz Malzahn die Notwendigkeit der von Inotec entwickelten dynamischen Fluchtweglenkung. Die grünen Pfeile, die den Weg ins Freie weisen, leuchten nur dann, wenn der Gang nicht verquält ist, ansonsten werden andere Leuchten aktiviert, die einen sicheren Weg garantieren.

Sowohl bei diesen Produkten als auch bei allen anderen Leuchten und Elektroanlagen, die Inotec an Kunden in ganz Europa und sogar bis

nach Dubai an liefert, findet sich immer mehr LED-Technik. „Bereits heute haben wir in 60 Prozent unserer Leuchten Led drin,“ sieht Blankenagel die Zukunft ganz klar bei den leistungstarken kleinen Leuchten, auf die Inotec fünf Jahre Garantie gibt. Ein Punkt, den auch die Natur zu schätzen weiß: LED-Leuchten sind viel länger haltbar und verursachen dadurch weniger Elektromüll als die herkömmlichen Glühlampen. Die Kundschaft weiß um diese Vorteile, so enthalten die nach Dubai ausgelieferten Anlagen nur LED-Leuchten.

Neben der Entwicklung neuer Systeme in der Fluchtweglenkung stellt Malzahn vor allem die Fachberatung als Erfolgsfaktor heraus. „Durch unsere Außendienstmitarbeiter in ganz Europa können wir den Kunden vom Anfang an optimal beraten.“

In der ganzen Welt traut das kleine grüne Männchen durch die rettende Tür - und damit auch immer ein kleines Stück Ense-Höingen - dank der Technik von Inotec.



Geschäftsführer Klaus Blankenagel präsentiert einen Teil der Angebotspalette der Firma Inotec.



Dipl. Ing. Karl-Heinz Malzahn ist bei der Firma Inotec Produkt- und Vertriebsleiter.



Die Elektroanlagen müssen überprüft werden, bevor sie an den Versand weitergegeben werden. Fotos: Thomas Nitsche



Ein verantwortungsvoller Job: Hier werden die Einzelteile für die Anlagentechnik passgenau montiert und zusammengesetzt.



Die LED-Leuchten werden an diesem Stand in die vorgefertigten Fassungen gepresst.



Die Fluchtweg-Lenkungsschilder müssen für den Versand für die Befestigung vormontiert werden.